

Anlage 29 Workshopflyer Dresden 28.08.2009



baua:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Workshop Gute Koordination bei Bauarbeiten Vom Wunsch zur Wirklichkeit?



**Freitag, 28. August 2009
10:30 – 13:30 Uhr
Dresden**

Technische Universität Dresden
Fakultät Baingenieurwesen
Institut für Baubetriebswirtschaft





Leitbild Gute Koordination bei Bauarbeiten Workshop nutzen um Einfluss zu nehmen

Der von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BauA) in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Arbeit (BMA) initiierte Leitbildprozess „Gute Koordination bei Bauarbeiten“ soll dazu beitragen eine qualitativere Koordination nach Baustellenverordnung und eine sichere und gesunde Gestaltung der Arbeit auf ihren Baustellen zu ermöglichen. Nutzen Sie die Chance den Prozess mitzugestalten und die Koordination nach Baustellenverordnung nachhaltig zu verbessern.

www.leitbild-gute-koordination.de

Partner



Anmeldung

Post Fensterkuvert

RKW · Rationalisierungs-Gemeinschaft „Bauwesen“
Düsseldorfer Straße 40
65760 ESCHBORN
DEUTSCHLAND

Anmeldung zur Veranstaltung



RKW · Rationalisierungs-Gemeinschaft „Bauwesen“
Düsseldorfer Straße 40
65760 Eschborn
www.rkw.de

Dipl.-Ing. Günter Blochmann
T 06196.495.3502
blochmann@rkw.de

oder


Fax
+49(0)6196-495-4501

eMail
blochmann@rkw.de



000700 richard.michalski





Anmeldung

an RKW - Rationalisierungs-
Gemeinschaft „Bauwesen“

Post: siehe Rückseite
Fax: +49(0)6196-495-4501
eMail: blochmann@rkw.de

Zu dem Workshop am 28. August 2009 in der Technischen
Universität Dresden werden unter Beachtung der Hinweise
angemeldet:

Program

10:30 Eröffnung durch die Veranstalter und
Impulsvortrag
11 Jahre Baustellenverordnung
– Mehr Sicherheit für die am Bau Beschäftigten
oder unproduktive Last?
Prof. Dr.-Ing. Rainer Schach
TU Dresden

Themenblock
„Leitbild für gute Koordination“

10:45 Ergebnisse der Expertenbefragung
■ Thesen zur Leitbildentwicklung
■ Rolle und Aufgabe der Akteure
Christof Barth, Systemkonzept, Köln
Diskussion

Themenblock
„Instrumente für gute Koordination“

12:00 Ergebnisse der Expertenbefragung und Interviews
zur guten Praxis
■ Thesen zur guten Praxis
■ Kriterien für eine gute Koordination
Dipl.-Ing. Marco Wach, TU Dresden
Diskussion

13:15 Resümee und Zusammenfassung
13:30 Ende des Workshops

Freitag, 28. August 2009, TU Dresden

Workshop
Gute Koordination bei Bauarbeiten
Vom Wunsch zur Wirklichkeit?

Die Baustellenverordnung wird immer noch zu oft als Fremdkörper im Baugeschehen wahrgenommen. Zu selten gelingt es, die Regelungen als Chance zu erkennen und konzeptionell sinnvoll in die Baustellenprozesse einzubinden. Eine gute Koordination bei Bauarbeiten durch den Koordinator nach Baustellenverordnung hilft mit, Baustellenarbeiten sicher auszuführen und Unfälle und Gesundheitsgefährdungen zu vermeiden. Dies führt zu reibungslosen Baubläufen, Verringerung von Störungen Qualitätsverbesserungen und zu Kostenreduzierungen für spätere Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten.

Im Workshop Gute Koordination bei Bauarbeiten – vom Wunsch zur Wirklichkeit werden Vorschläge unter anderem zu folgenden Fragen erarbeitet:

- Welchen Nutzen oder Mehrwert kann gute Koordination nach BaustellV entfalten?
- Wie kann die Koordination sinnvoll in die Bauprozesse integriert werden?
- Welche Voraussetzungen und Beiträge müssen die Akteure im Baugeschehen mit- bzw. einbringen um eine gute Koordination zu ermöglichen?
- Welche Kriterien sind für eine gute Koordination maßgebend?
- Wie muss eine gute Vertragsgestaltung für die Koordination nach Baustellenverordnung aussehen?
- Welche Beispiele für gute Praxis gibt es?

09070 richard mikhaldo

Absender

Name

Firma/Institut/Dienststelle

Strasse oder Postfach

P.L.Z./Ort

Tel./Fax/eMail

Datum, Unterschrift

